



daily kilbi

12.06.2003

**der tag,
der mond und
der ort – und unfähige drs3-leute**

heute schon fast freitag der 13., einige millimeter vor vollmond, dort, wo fuchs und hase sich gute nacht sagen, deren nachruhe heuer wieder während dreier tage gestört wird, weil die kilbibesucher zum 13.mal den platz am schiffenensee einnehmen.



endo anaconda

vielleicht besser für sie, denn die grossartigen musikkenner des einstigen „amtlich bewilligten störsenders“ (heute stört das, milchmädchen-musikprogramm wirklich) müssten sich gleichermassen lob und spott gefallen lassen: lob dafür, dass jetzt sogar donna-summer-fans den weg an den schiffenensee finden werden, weil drs3 tatsächlich einen werbetrailer mit der richtigen discoqueen der 70-ies/80-ies laufen liess (4 x täglich). spott dafür, dass die musikredakteure bis heute meinen, dass wirklich **die** donna summer an der kilbi spielt! ein blick ins kilbibüchlein hätte genügt, ein ohr in die mitgeschickte kilbi-cd ebenfalls, um zweifelsfrei zu erkennen, dass **unser** donna summer **ein** new yorker ist und musikalisch gar nichts mit dem discoweib zu tun hat. und überhaupt: würde die richtige donna summer wirklich ins programm der kilbi passen? und: macht sie überhaupt noch musik?

schlecht recherchiert, liebes drs3, oder weißt du es nicht besser? das war schlecht gemachte, gut bezahlte arbeit im öffentlichen dienst

zur strafe werden morgen abend die monde angeheult – ministry gibt den soundtrack dazu.



stiller has

trotzdem sollte an der jubiläumsausgabe nichts mehr schief gehen:

präsentieren die jungs von slut zum zweiten mal ihr album „nothing will go wrong“ und sind somit die erklärten schutzpatronen der kilbi; sind zum zweiten mal am stück keine absagen hinzunehmen;

überschattet zum dritten mal am stück die sonne das kilbigelände und

kann gar nichts mehr sooo sehr in die hose gehen, weil keine drs3-leute auf platz sind.